



Marktgemeinde Regau

NACHRICHTEN

Folge 5/2008

Herbstimpression



Vituskircherl in Oberregau

INHALT:

Der Bürgermeister am Wort.....	Seite 3	Sport.....	Seite 16-17
Wahlergebnis Nationalratswahl 2008.....	Seite 3	Familiennachrichten	Seite 18-20
Aus dem Gemeinderat.....	Seite 4	Seniorenzentrum „Regauer Lauben“	Seite 21-23
Hinter den Kulissen	Seite 5	Reva Halle	Seite 23
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 6-8	Veranstaltungskalender.....	Seite 23
Kinderbetreuung.....	Seite 9	Veranstaltungshinweise.....	Seite 24
Aus dem Gemeindeleben	Seite 10-11		
Ferienprogramm	Seite 12		
Kindergärten	Seite 13		
Volksschulen.....	Seite 14		
Hauptschule	Seite 15		

Impressum:

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Alleineigentümer und Redaktion:
Marktgemeindeamt Regau, Tel.: 07672/23102, Fax: 07672/23102-4;
Mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at, Homepage: www.regau.at
Fotos: Marktgemeinde Regau (soweit nicht anders angegeben) Blattlinie:
Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Regau für kommunale
Information und Lokalberichte. Auflage: 2.320 Stück.

Sprechstage - Öffnungszeiten

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Vöcklabruck, jeden 1. Donnerstag im Monat jew. von 8.00 – 12.00 Uhr u. von 13.30 – 15.00 Uhr, Tel. 07672/24471-0

Pensionsversicherungsanstalt

Außenstelle der OÖ GKK, Ferdinand-Öttl-Str. 15, Tel. 057807363900, Montag u. Mittwoch v. 8.00 - 14.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck

Sportplatzstraße 1-3, Vöcklabruck, Tel. 07672-702-0
Von Mo – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. Di 7.30 – 17.00 Uhr

Gerichtstage

Bezirksgericht Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, Tel. 07672/72441-0, Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr

Sozialberatungsstelle

Mitterweg 61-63, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674/63520, Homepage: www.sozialberatung-vb.at

Schuldnerberatung

Stadtplatz 36, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/27776, Homepage: www.schuldnerberatung.at

Familienbund-Zentrum

Regau / Vöcklabruck
4840 Vöcklabruck, Parkstraße 25
Tel.: 07672/2089
Mail: elkiz.gross-klein@ooe.familienbund.at

Seniorenzentrum „Regauer Lauben“

4844 Regauer Lauben 8, Tel.: 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

M.A.S. Alzheimerhilfe, Demenzservicestelle Regau

Seniorenzentrum, Regauer Lauben 8, 4844 Regau
Tel. 0664/8548157 oder 0664/8589485
Sprechstunden Di. und Fr.: 9.00-11.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung. Mail: maria.reitner@mas.or.at
oder judith.soellradl@mas.or.at, Homepage: www.mas.or.at

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch findet jeden 2. Mittwoch um 20.00 Uhr im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt.

Ärztenotdienst



Wochenenddienst: Notruf: 141

Den aktuellen Ärztenotdienst finden Sie auf unserer Homepage www.regau.at

Falls Sie den täglichen Ärztenotdienst benötigen, bitten wir um einen Anruf am Marktgemeindeamt Regau, Tel. 07672/23102-10.

Telefonnummern:

Dr. Clemens Pirklbauer:	07672/78302
Dr. Johann Renner:	07674/62293
Dr. Wolfgang Traxlmayr:	07672/23180
Dr. Sidra:	07674/65000
Dr. Walter Schaufler:	07674/66636
Dr. Helmut Waltenberger:	07674/64455

Praktische Ärzte

Gemeindearzt Dr. Wolfgang Traxlmayr,

Stelzhamer Straße 2, Tel. 07672/23180

Öffnungszeiten:

Mo: 8.00 - 12.00 Uhr
Di: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr
Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Sa: 8.30 - 9.30 Uhr

Dr. Clemens Pirklbauer,

Schalchham 103, Tel. 07672/78302

Öffnungszeiten:

Mo: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.30 – 19.00 Uhr
Mi: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.30 - 19.00 Uhr
Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Zahnarzt

Dr. Peter Sterrer, Regau 4, Tel. 07672/75425

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00 - 18.00 Uhr	Di: 12.00 - 16.00 Uhr
Mi: 8.00 - 12.00 Uhr	Do: 8.00 - 13.00 Uhr
Fr: 8.00 - 12.00 Uhr	

REVA-Halle Vöcklabruck

Geschäftsadr.: Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim

Homepage: www.revahalle.at

Telefon: 0 7674 / 206, FAX-Dw: 99, Mail: office@reva.at

Altstoffsammelzentrum

Keplerstraße, 4840 Vöcklabruck, Tel.: 07672/28888
Di: 8.00-12.00h und 13.00-18.00h, Mi: 13.00-18.00h,
Fr: 8.00-18.00h, Sa: 8.00-13.00h

Mutterberatung

Findet jeden 3. Montag um 15.30 Uhr im Arztzimmer der Hauptschule Regau statt.

Liebe Regauerinnen, liebe Regauer!

Als ich vor wenigen Tagen das Bild auf der Titelseite fotografierte, gingen mir einige Gedanken durch den Kopf. Die Natur verändert sich im Jahresrhythmus, anfangen von Frühling bis Winter; es wiederholt sich jährlich, ähnlich wie ein Arbeits- oder Schuljahr. Der Herbst jedoch zeigt große Veränderungen, Tage die sonnig oder nebelig sind, Temperaturen von 0 bis 20 Grad, eine Vielfalt von Farben und Impressionen.



Was die Natur in dieser Jahreszeit von selbst erledigt, muss im Gemeindeleben erarbeitet werden. Es war für mich eine Herausforderung, Vorstellungen, Wünsche und Anforderungen unserer Bürgerinnen und Bürger umzusetzen. Vieles wurde verwirklicht.

Anfangen vom Kindernebst Regau, das durch den Umbau im Kindergartengebäude eine neue zusätzliche Gruppe für unsere Kleinsten entstehen ließ. Außenanlagen mit Spielplatz werden gerade fertig gestellt. Durch die Adaptierung des Auspeisungsraumes wurden in der Volksschule Regau 4 weitere Plätze für Hortkinder geschaffen.

Im Kindergarten Rutenmoos wurde durch die Veränderung der Abholzeit die Betreuung der Kinder verlängert. Erstmals gibt es für 8 Volksschüler in Rutenmoos die Möglichkeit der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten. Durch die Bautätigkeit und den Zuzug vieler Jungfamilien war es notwendig und erfreulich, eine zweite 1. Klasse in der Volksschule Rutenmoos einzurichten. Die Buskinder werden ab heuer in der Schule von der Frühaufsicht betreut.

Vieles ist uns gelungen aber es gibt immer wieder Wünsche unserer Bürgerinnen und Bürger, ich werde mich weiter bemühen und ein offenes Ohr für ihre Anliegen haben.

Schöne Herbsttage wünscht

Ihr Bürgermeister

Peter Harringer

Gemeindevertretung

Bürgermeister Peter HARRINGER

Sprechtag: Donnerstag Nachmittag und nach tel. Vereinbarung

Tel. 07672/23102-22

oder Sekretariat 1. Stock, Tel. 07672/23102

E-mail: peter.harringer@regau.ooe.gv.at

Vizebgm. Karl HAAS

Vizebgm. Jürgen BRUNNER

GV Gottlieb Maria DANBAUER

GV Karl GRATZER

GV Ing. Gerald SPALT

GV Wolfgang ZEPPEZAUER

Die nächsten Gemeindepnachrichten

erscheinen am
15. Dezember 2008

Redaktionsschluss:
1. Dezember 2008

Wahlergebnis der Nationalratswahl 2008

Wahlsprenzel	gültige Stimmen	SPÖ	ÖVP	GRÜNE	FPÖ	BZÖ	RETTÖ	LIF	KPÖ	DC	LINKE	FRITZ
Regau	524	151	134	38	123	51	7	7	1	8	0	4
Rutenmoos	582	146	121	60	140	77	13	4	3	12	0	6
Hinterbuch	422	88	105	31	119	57	7	2	1	3	0	9
Wankham	491	208	84	24	99	56	7	3	3	4	0	3
Oberregau	373	93	78	47	86	37	2	2	11	10	0	7
Schalchham	620	224	115	66	136	59	3	4	4	5	0	4
Himmelreich	572	174	118	38	144	71	6	2	2	8	0	9
Summe:	3.584	1.084	755	304	847	408	45	24	25	50	0	42
		30,25 %	21,07 %	8,48 %	23,63 %	11,38 %	1,26 %	0,67 %	0,70 %	1,40 %		1,17 %

Gemeinderatssitzung vom 29. September 2008

Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 - Überprüfung durch die Aufsichtsbehörde

Von der Bezirkshauptmannschaft wurde der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 geprüft und hat der Gemeinderat den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis genommen.

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Gemeinderat hat den Bericht des Prüfungsausschusses vom 25.06.2008 betreffend Überprüfung der Gebarung sowie Kontrolle der Finanzierung der Projekte der Gemeinde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Feuerwehrzeughaus Rutzenmoos - Bestandsvertrag

Die Gemeinde und der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Regau haben für die Errichtung des Feuerwehrzeughauses Rutzenmoos eine Kommandit-Erwerbsgesellschaft gegründet. Die Aufgabe der Errichtung und Verwaltung der Gebäudeinfrastruktur von Feuerwehrzeughäusern wurde an die KG übertragen.

Einstimmig wurde vom Gemeinderat ein Bestandsvertrag mit dem Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Regau & Co KG für das Feuerwehrzeughaus Rutzenmoos beschlossen.

Anträge der Ausschüsse

Ausschuss für Straßenbau- und Tiefbauangelegenheiten

Wiesenweg – Geländer beim Abgang zum ehemaligen Agersteg

Einstimmig hat der Gemeinderat die Errichtung eines Handlaufes beim Abgang vom Wiesenweg in die Au beschlossen.

Handelsstraße – BMW Hermanseder, Abtretung öffentliches Gut

Die Firma Hermanseder beabsichtigt eine Erweiterung des Standortes in Richtung Süden. Vom Gemeinderat wurde für die Aufschließung des Grundstückes ein Grundabtausch unter Auflagen beschlossen.

Arbeitsübereinkommen ÖBB für Güterweg Ritzing

Zur Errichtung des dritten und letzten Abschnittes des Güterweges Ritzing hat der Gemeinderat einstimmig eine Einverständniserklärung mit der ÖBB beschlossen.

Ringstraße im Bereich Lenaustraße – Preising 35 (Lebenshilfe)

Einstimmig hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer Ringstraße in Preising und zwar im Bereich zwischen Lenaustraße und Preising 35 gefasst.

Ausschuss für soziale Angelegenheiten, Wohnen, Bildung und Kindergärten

Gewaltprävention Fair & Cool (ohne Gewalt)

Für das Projekt „Gewaltprävention Fair & Cool – ohne Gewalt“ des Herrn Karl Ornezeder hat der Gemeinderat einstimmig eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 500,-- gewährt.

Volksschule Regau – Schulprojekt „Mein Körper gehört mir“

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, das Projekt „Mein Körper gehört mir“ der Volksschule Regau mit einem Betrag von € 400,-- zu unterstützen.

Essenslieferung für die Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Auftrag für die Lieferung der Mittagessen an die Kindergärten Regau, Schalchham und Rutzenmoos sowie den Hort Regau wurde einstimmig an die Lebenshilfe Regau vergeben.

Übernahme der Kopierkosten an den Pflichtschulen

Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, künftig die Kopierkosten an den Pflichtschulen durch die Gemeinde zu übernehmen.

Ausschuss für Gesundheit und Sport

Marktmeisterschaften Stockschießen auf Asphalt

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, die Kosten für die am 13. September 2008 stattgefundenen Marktmeisterschaften im Stockschießen auf Asphalt zu übernehmen.

Gesunde Gemeinde - Apfeltag

Der Apfeltag ist bereits zu einem Fixpunkt in der Gesundheitsvorsorge geworden und soll im

November abgehalten werden. Die Äpfel werden in den Kindergärten, im Kindernest, den Schulen, in der Lebenshilfe und im Betreubaren Wohnen verteilt. Zur freien Entnahme liegen sie bei der Raiffeisenbank, im Postamt, bei der Trafik Holzinger, Bäckerei Mayr sowie den Regauer Ärzten und am Gemeindeamt auf.

Vom Gemeinderat wurde einstimmig die Kostenübernahme für den "Apfeltag" beschlossen.

Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Verkehrsangelegenheiten

Schalchham/Ringstraße

Einstimmig hat der Gemeinderat die Anbringung einer Bodenmarkierung (weiße Leitlinien) in Schalchham zwischen der Liegenschaft Ringstraße 29 und dem Kindergarten Schalchham beschlossen.

Halte- und Parkverbot Schalchham/Schallermühle

Aus Sicherheitsgründen wurde die Verordnung eines Halte- und Parkverbotes im Bereich Schalchham/Schallermühle einstimmig beschlossen.

Kundmachungen

Folgende Kundmachungen liegen am Marktgemeindamt Regau zur Einsicht auf:

Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001; Änderungsplan Nr. 4.93 (Gneißl, Unterkriech); Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001; Änderungsplan Nr. 4.94 (Leitner, Wimmer, Riedl, Lixlau); Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Weitere Informationen erhalten Sie an der Amtstafel am Marktgemeindeamt Regau, in der Bauabteilung oder im Internet unter www.regau.at

Serie

HINTER DEN KULISSEN

Bei Amtsleiter Franz Leitner im ersten Stock des Marktgemeindeamtes laufen sämtliche Fäden zusammen. Seit genau 10 Jahren ist der frühere Bauamtsleiter Chef der Verwaltung und Vorgesetzter aller Gemeindebediensteten.



Amtsleiter Franz Leitner ist Ansprechperson für alle.

Franz Leitner kennt die Gemeinde Regau sozusagen in- und auswendig. Seit 1. November 1966 ist er auf dem Amt beschäftigt, ab 1973 war er Standesbeamter und durfte als solcher so man-

ches junge Glück amtlich besiegeln. 1981 wurde er zum Leiter der Bauabteilung bestellt. 1998 folgte er Alois Pramendorfer auf den Sessel des Amtsleiters. Weiterbildung war ihm immer wieder wichtig, daher hat er zahlreiche Seminare und Fortbildungen besucht.

Seit 10 Jahren hat Franz Leitner ein verantwortungsvolles Amt inne. Er leitet, wie sein Titel sagt, das Gemeindeamt, übt aber auch die Dienstaufsicht über alle weiteren Dienststellen der Gemeinde aus. Unter seine Agenden fallen Personalentscheidungen, Finanzierungs- und Rechtsangelegenheiten, Verordnungen, Bauvorhaben und Projekte der Gemeinde, die Verwaltung ihrer Liegenschaften sowie die Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Gemeindevorstands- und Gemeinderatsbeschlüsse. Franz Leitner versteht sich auch als „Drehscheibe“. Er will Ansprechpartner sowohl für den Bürgermeister und für seine MitarbeiterInnen als auch für die Regauerinnen und Regauer sein.

>> Tipps

- Sprechtag: Jeweils für Donnerstag Nachmittag können Termine mit Bürgermeister Peter Harringer im Sekretariat vereinbart werden. (telefonische Voranmeldung unter 07672/23102-9 bzw. -26)
- Formulare: Anmeldeformula-

re für den Kindergarten gibt es im Sekretariat und werden dort auch entgegengenommen.

- Umschulungsanträge: Anträge für Umschulungen gibt es in der Amtsleitung und im Sekretariat.

www.regau.at

In der Amtsleitung und im Sekretariat laufen alle Fäden zusammen



Renate Weidinger und Evelyn Stieb sind die „rechten Hände“ der Amtsleitung.

Sekretariat

Bei so vielen Aufgaben ist es wichtig, dass ihm mit Evelyn Stieb und Renate Weidinger zwei kompetente Mitarbeiterinnen zur Seite stehen – seine beiden „rechten Hände“ sozusagen: für Schriftverkehr, telefonische Kontakte und Post, die Proto-

kollführung im Gemeinderat, die Organisation von Gratulationen und Altenehrungen und auch die Zeiterfassung der Bediensteten und vieles mehr. Und wer zum Amtsleiter oder zu Bürgermeister Peter Harringer möchte, bekommt aus charmantem Mund einen Termin.

Pensionierung

Frau Maria Pumberger war von 01.10.1987 bis 30.06.2002 bei der Gemeinde Schulköchin und ab 01.12.2003 im Reinigungsdienst im Kindergarten Regau tätig. Mit 1. August 2008 ist Frau Maria Pumberger in den verdienten Ruhestand getreten. Wie bereits erwähnt, war Frau Pumberger überwiegend als Köchin in der Schulküche und von 01.12.2003 bis 31.07.2008 für die Sauberkeit des Kindergartens und Kinderneustes zuständig. Frau Pumberger war eine sehr zuverlässige Person, die ihre Tätigkeit zur vollen Zufriedenheit für die Gemeinde geleistet hat.

Wir wünschen Frau Pum-

berger für den Ruhestand alles Gute, vor allem wünschen wir ihr Gesundheit.



Maria Pumberger wurde von den Kindergartenkindern herzlich mit einigen Geschenken verabschiedet.

Gründer-Workshops der WKO

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines

Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!

Alle Veranstaltungen finden von 17.00 bis 21.00 Uhr in der WKO Vöcklabruck, Robert-Kunz-Straße 9 statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkoee.at möglich.

>> Termine

Im 2. Halbjahr 2008 sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

Dienstag, 28. Oktober 2008

Dienstag, 16. Dezember 2008

Studierende sparen 40 %

Studierende mit Wohnsitz und Studienort in Oberösterreich, für die Familienbeihilfe bezogen wird, erhalten für die Fahrt zwischen Studienort und Wohnort eine ermäßigte OÖVV-Semesterkarte.

Die Ermäßigung beträgt 40% gegenüber dem vollen Fahrpreis und wird vom Bund und vom Land Oberösterreich getragen. Von der Ermäßigung ausgenommen ist der Kernzonenaufpreis - er muss zur Gänze bezahlt werden.

Semesterkarten für den Regionalverkehr

Wenn Wohnort und/oder Studienort nicht in der Kernzone Linz liegen, richtet sich die Gültigkeitsdauer der Semesterkarte nach der jeweiligen

Semesterdauer - für 4, 5 oder 6 Monate.

>> Infos

Das braucht man für die Ausstellung:

Ausgefülltes Bestellformular (www.oeev.at), Nachweis über die Bezahlung, Meldezettel, Inskriptionsbestätigung, Mitteilung über den Bezug der Familienbeihilfe sowie 1 Passfoto.

Kontakt:

OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 21, 4020 Linz, Tel.: 0810 240 810



Das Regionalmanagement Vöcklabruck - Gmunden

Wissensdrehscheibe, Berater und Impulsgeber der Region Vöcklabruck - Gmunden



>> Sprechtage

Informationen und Erstberatungen der Fachbereiche Entwicklung und Formulierung von Projektideen, Förderinformation, Abklärung Förderfähigkeit, Finanzierung, etc.

Immer Dienstags, monatlich, jeden 1.: Arbeit & Soziales
jeden 2.: Landwirtschaft
jeden 3.: Kommunales & Wirtschaft

jeden 4.: Nachhaltigkeit & Umwelt

Jeweils von 8.30 bis 16 Uhr im Büro Vöcklabruck

Regionalmanagement OÖ GmbH, Geschäftsstelle Vöcklabruck-Gmunden
Robert-Kunz-Straße 9
4840 Vöcklabruck
Tel. 07672 30310
E-Mail: rmoee.vg@rmoee.at

Eine Vielzahl versteckter Ressourcen, Projektideen und Talenten kann die Entwicklung unserer Region nachhaltig positiv beeinflussen. Aufgabe des Regionalmanagements Vöcklabruck-Gmunden ist es, die Menschen, Vereine, Gemeinden und Unternehmen hier zu unterstützen – von der Ideenfindung über die Finanzierung bis hin zur Antragsstellung für Projekte. Mit seinen Dienstleistungen setzt das Regionalmanagement positive Impulse in der Regionalentwicklung und verbessert damit die Lebensqualität in der Region.

Das Regionalmanagement erfüllt eine Schnittstellen- und Entwicklungsfunktion für die Region Vöcklabruck-Gmunden. Die Kernaufgabe liegt dabei in der Beratung der Mitglieder. Ebenso wichtig ist aber auch der Informationstransfer zwischen



Für Sie engagieren sich gerne: Dipl.-Ing.in Klara Breitwieser, Martin Hollinetz, Mag. Herbert Brunsteiner, Anita Plasser, Mag.ª Silke Fahrner, Bettina Feischl, Mag. Johannes Meinhart (von links).

EU, Bund, Land und der Region, wobei eine optimale Verknüpfung von Top-down und Bottom-up-Impulsen Ziel ist. Das Regionalmanagement vertritt die Region bei Förderstellen, betreibt Lobbying und ermöglicht den Bezirken Vöcklabruck

und Gmunden den Zugang zu überregionalen Netzwerken und Förderstrukturen. Über bezirks- und parteipolitische Grenzen hinweg wird somit die bisher so erfolgreiche Entwicklung unserer Region weiter unterstützt. www.rmoee.at

Trinkwasser-Information



Gemäß Trinkwasserverordnung BGBl. II 304/2001 wurde das Trinkwasser der gemeindeeigenen Wasserversorgungsanlage Regau am 30.09.2008 untersucht und als **genuss-tauglich** beurteilt.

Der Wasseruntersuchungsbefund liegt beim Marktgemeindeamt, Bauabteilung, während der Amtsstunden zur Einsichtnahme auf.

Die wichtigsten Regeln zum Energiesparen!

LICHT bei längeren Pausen (> 1/2 Stunde) und abends in nicht benützten Räumen **abdrehen!**

STOSSLÜFTEN an Stelle von gekippten Fenstern!

Faustregel zum richtigen Lüften:
5 min. im Winter
10 bis 15 min. im Herbst
mindestens 2-3 mal täglich

Heizkörper (wenn möglich) **nicht verbauen, verstellen** oder durch Vorhänge **verdecken!**

Aufarbeitung der Gemeindechronik

Dem Kulturausschuss ist es ein Anliegen, die Chronik der Gemeinde Regau aufzuarbeiten. Zwischen den Jahren 1936 und 1986 und ab 1992 gibt es keine Aufzeichnungen. Mit Hilfe der Bevölkerung sollen diese Lücken nun geschlossen werden.

Mitarbeit durch Bevölkerung

Zusammen mit erfahrenen Personen soll ein Arbeitsteam gegründet werden, welches diese wichtige Aufgabe übernimmt. Gemeindebürger, welche an der Aufarbeitung der Chronik

interessiert sind, bzw. daran mitarbeiten möchten, werden ersucht, sich beim Gemeindeamt Regau zu melden. (Tel. Nr.: 07672/23102-11, Hr. Huemer)



Die Herbst-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Tiergarten Schönbrunn.

Noch nie gab es in Schönbrunn so viele seltene und entzückende Jungtiere wie jetzt: Eisbären-Zwillinge, kleine Tiger, Löwenbabys - und als Superstar den kleinen Panda Fu Long. Freier Eintritt für Kid's und 2,- Euro Ermäßigung für die Eltern mit der OÖ Familienkarte im Oktober und November.

Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at oder zum Ortstarif 05/1717.

Generali Ladies

Weltklasses tennis in Linz mit Ana Ivanovic, Jelena Jankovic, Maria Sharapova – und natürlich mit Sybille Bammer und Tamira Paszek! Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte am 24. (Viertelfinale) und 26. Oktober 2008 (Finale): Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt; ab 13 Jahre 5,- Euro und Erwachsene zahlen 15,- Euro; Achtung: die Tickets müssen schriftlich bis 10. Oktober 2008 bestellt werden!

Erziehungsfallen 2008 - Neue Wege in der Elternbildung

Das Familienreferat des Landes OÖ veranstaltet gemeinsam mit der SPES-Familienakademie

und dem OÖ Familienbund interessante Vorträge zum Thema Elternbildung.

"Starke Kinder brauchen starke Eltern", findet die Soziologin und psychoanalytisch-systemische Familientherapeutin Paula Honkanen-Schoberth und referiert darüber am 20. Oktober 2008. Die Vorträge finden jeweils um 19.30 Uhr im Festsaal des Ursulinenhofs in Linz statt.

Kinderaktionstag "Abenteuer Krankenhaus"

am 21. November 2008 in allen Gespag-Krankenhäusern. Auf spielerische Weise bekommen die jungen BesucherInnen einen umfassenden Einblick in den Spitalsablauf. Jugendliche können sich unter anderem über Berufsmöglichkeiten informieren. Die Krankenhäuser freuen sich auf rege Teilnahme und bitten um Anmeldung im jeweiligen Krankenhaus.

Anmeldung & Kontakte zu den Krankenhäusern finden Sie auf www.familienkarte.at und www.gespag.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren kostenlosen Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Agrar- und Baufolien - Sammlung - 2008

**Am Montag, 03. November 2008
von 10.30 bis 11.30 Uhr
im Lagerhaus Regau/Schalchham**

Die Folien können nur gereinigt in den ASZ abgegeben werden. Daher wird mit dieser Sammlung versucht auch die schmutzigen Wickel- und Fahrsilofolien und ebenso Baufolien einer ökologischen Entsorgung zukommen zu lassen.

Dennoch sollte die Anlieferung relativ sauber und trocken erfolgen, damit die Entsorgungskosten so gering wie möglich gehalten werden können. Um

Transportvolumen zu sparen, müssen die Folien zusammengelegt werden. Neu: Netze und Schnüre unbedingt getrennt anliefern.



Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern im Sinne der Verkehrssicherheit

Aus gegebenem Anlass werden die Liegenschaftseigentümer im Interesse der Verkehrssicherheit aufgefordert, die auf das öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken zu entfernen. Es kommt immer wieder zu Klagen von Kraftfahrern und Fußgängern über die Behinderung des Straßenverkehrs. Insbesondere werden die Müllabfuhr und die Straßenkehrung beeinträchtigt.

Bei nassem Wetter werden auch Fußgänger durch die auf Straßen und Gehsteige ragenden Äste und Zweige durchnässt. Die Verpflichtung zum Zurückschneiden der Bäume und Sträucher besteht auch nach der geltenden Straßenverkehrsordnung. Es wird gebeten, der Aufforderung nachzukommen und in Zukunft stets auf die Einhaltung dieser Vorschrift zu achten.

Feuerlöscherüberprüfung

In Österreich müssen Feuerlöscher regelmäßig gewartet und lt. Gesetz alle 2 Jahre von einem staatlich geprüften Löscherwart überprüft werden.

In Zusammenarbeit mit einer Fachfirma organisiert die Freiwillige Feuerwehr Regau auch heuer wieder eine Feuerlöscherüberprüfung, bei der die Bewohner der Marktgemeinde Regau ihre Feuerlöscher kostengünstig überprüfen lassen können. Zu folgenden Zeiten wird die Überprüfung im Feuerwehrhaus

Regau durchgeführt:

Nicht vergessen: Ein funktionsfähiger Feuerlöscher kann im Brandfall Leben retten!

>> Termin

Freitag, 7. November
zwischen 17.00 und 18.00 Uhr
(Abgabe der Löscher)
Samstag, 8. November
zwischen 11.00 und 12.00 Uhr
(Abholung der Löscher)

Mitteilung der Jagdgesellschaft Regau

Verbisschutzmittel

So wie alle Jahre, stellt auch heuer die Jagdgesellschaft den Waldbesitzern Verbisschutzmittel (Schutz der Waldpflanzen gegen Wildverbiss) in ausreichender Menge kostenlos zur Verfügung.

Die Waldbesitzer werden ersucht, davon Gebrauch zu machen, um Verbisschäden zu vermeiden.

Das Verbissmittel kann bei der Firma Elektro Dörner in Regau 97 oder der Familie Baumgartner in Neudorf 6 abgeholt werden.

Wildbrett-Selbstvermarktung

So wie im Vorjahr bietet die Jagdgenossenschaft Regau auch heuer ab sofort wieder frisches Rehfleisch zum Kauf an.

Das Fleisch wird ohne Knochen vakuumverpackt und tiefgefroren abgepackt und wird im Elektrohaus Schobesberger während der Öffnungszeiten zum Kauf angeboten!

Die Regauer Jäger wünschen Ihnen viel Freude bei der Zubereitung und beim Genießen.

ELEKTROALTGERÄTE richtig sammeln

**Elektro-Großgeräte, Elektro-Kleingeräte,
Gasentladungslampen, Bildschirmgeräte, Kühl- und
Gefriergeräte KOSTENLOS im ASZ abgeben!**

Bringen Sie alte Elektrogeräte
ins Altstoffsammelzentrum
kostenlos!

Alle diese Geräte enthalten wertvolle Rohstoffe, die nach ordnungsgemäßer Entsorgung wieder genutzt werden können. Im Haus- oder Sperrmüll gehen sie nicht nur verloren, sondern schaden auch der Umwelt.

Gekennzeichnet sind diese mit der durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern.

Bei Elektroaltgeräten sind folgende Stoffgruppen zu unterscheiden:

- ➔ **ELEKTRO GROSSGERÄTE** (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Bügelmaschinen, Elektroherde,...)
- ➔ **ELEKTRO KLEINGERÄTE** (Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektr. Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte, PCs, Radios, CD-Player, Videorecorder, Werkzeuge,...)
- ➔ **GASENTLADUNGSLAMPEN** (Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Quecksilber- und Natriumdampflampen)
- ➔ **KÜHLGERÄTE** (Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte)
- ➔ **BILDSCHIRMGERÄTE** (TV-Geräte, Computerbildschirme, Laptops, Monitore von Überwachungssystemen)

Was passiert damit?

Die abgegebenen Elektroaltgeräte gelangen nach der Abgabe im ASZ in das Abfall-Logistikzentrum der LAVU AG in Wels. Sämtliche gesammelten Elektroaltgeräte werden dann an konzeptionierte Verwertungsbetriebe zur weiteren Verarbeitung übergeben und können somit wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden. Die Wiederverwendung wird durch Kooperation mit sozioökonomischen Reparaturbetrieben unterstützt.

Weitere Infos erhalten Sie bei Ihrem

oder

Im Internet unter
www.bav.at und
www.eoe-bav.at/voecklabruck

REGIERSABFALLVERBAND VOELCKLABRUCK
Tel. 07672/28477
E-Mail: voecklabruck@bav.at

www.lavu.at
www.altstoffsammelzentrum.at
E-Mail: kommunikation@lavu.at

Ein gemütliches Nest für die Kleinsten

Doppelt so viele Kinder wie davor sind seit 1. September im Regauer Kindernest gut aufgehoben: Im Obergeschoß des Kindergartens werden nun in 2 Gruppen insgesamt 18 Eineinhalb- bis Dreijährige von fünf Mitarbeiterinnen betreut.

Bereits ab 7.00 Uhr stehen die Türen für die Kleinen bzw. deren berufstätige Eltern offen – bis 16.00 Uhr. Die Kinder können einer Vielzahl von Beschäftigungen nachgehen: Singen, Gestalten, Turnen, natürlich Spielen – eine Gruppe halbtags, die anderen ganztags. Selbst-

verständlich ist auch für ihr leibliches Wohl gesorgt. Das Essen wird in der Küche der nahe gelegenen Werkstätten der Lebenshilfe in Preising liebevoll zubereitet.

Bei Schönwetter dürfen die kleinsten Regauerinnen und Regauer derzeit noch den Garten der Kindergartenkinder mit benutzen, aber „die Arbeiten an unserem eigenen Garten hinter dem Gebäude sind in vollem Gang!“ freut sich Leiterin Angela Egger schon auf den nächsten Frühling im eigenen grünen „Reich“.



Die Kinder machen sich fertig für einen Tag im Freien.

Egger (2)



Katharina Hofmanninger, Dagmar Wittner, Brigitte Klampferer, Angela Egger, Josefine Neudorfer



Durch den Umbau im Kindergarten Regau entstand eine neue zusätzlich Gruppe für unsere Kleinsten. Die neuen Außenanlagen werden gerade fertig gestellt und die Kinder sowie das pädagogische Kindernest Team freuen sich darauf.

Peter Harringer
Bürgermeister

OÖ Familienbundzentrum Regau / Vöcklabruck



„Ägypten - Im Reich der Pharaonen“

Reise mit in das geheimnisvolle Land der alten Ägypter und Pharaonen! Wir werden Hieroglyphen entziffern, Mumien einbandagieren, uns wie Ägypter verkleiden und schminken, Kanopenkrüge basteln und in Pyramiden nach verborgenen Schätzen suchen.

Für Kinder ab 4 Jahre, mittwochs, 15.11. – 26.11.08 (4x) 15.00 bis 17.30 Uhr.

Anmeldungen bitte unter 07672-20895



Parkstraße 25, 4840 Vöcklabruck, Tel: 07672-20895
Mail: elkiz.gross-klein@ooe.familienbund.at / www.ooe.familienbund.at

Berichte der Vereine



Verschönerungsverein Regau hat viel vor

Die Generalversammlung des Verschönerungsvereins wählte am Freitag, den 19. September einen neuen Vorstand und erweiterte gleichzeitig seine Aufgabengebiete.

Das Team um den neuen Obmann Fritz Feichtinger und seine Stellvertreter DI Johann Lichtenwagner und Jürgen Brunner wird verstärkt von Mathilde Mader (Kassierin), Wolfgang Zeppetbauer (Kassier-Stellvertreter), Gabriele Reither

(Schriftführerin), Maria Dorner (Schriftführer-Stellvertreterin) und den ArbeitskreisleiterInnen. Das ist gleichzeitig ein Ausdruck der neuen Struktur. Die Aufgabengebiete des seit mehr als 30 Jahre erfolgreich für die Verschönerung des Gemeindegebietes arbeitenden Vereins wurden kräftig aufgestockt. In Entsprechung zum neuen Namenszusatz „Verein für Dorferneuerung und Dorfgestaltung“ wurden Arbeitskreise geschaffen, die sich in den

jeweiligen Bereichen aktiv in die Gestaltung ihrer Heimatgemeinde einbringen wollen. Der Arbeitskreis „Wege und Parkanlagen“ wird geleitet von DI Lichtenwagner, der Arbeitskreis „Blumenschmuck und Anpflanzung von Anlagen“ ist bei Ruth Weber in besten Händen und für den Arbeitskreis „Pfleger der Volkskultur und Brauchtum“ wird sich Gabriele Harringer einsetzen.

Ein wichtiger Schritt ist auch dadurch gelungen, dass in den Statuten die enge Zusammenar-

beit mit der Gemeindevertretung verankert wurde. So steht einem noch aktiveren und l(i)ebenswerteren Regau nichts im Wege.

Dem scheidenden Obmann Franz Reiter wurde für seine Tätigkeit in den letzten drei Jahren mit einem Geschenk gedankt. Eine besondere Auszeichnung konnte an Johannes Sturm überreicht werden: Er erhielt aus Händen von DI Johann Mayr von der Bezirksbauernkammer für seine 15 Jahre intensiver Arbeit als Motor des Mitarbeiterteams die „Goldene Rose“.



Das neue Vorstandsteam des Verschönerungsvereins Regau

Trachtensonntag

457 geweihte Kräutersträußen verteilten die Mädchen der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Regau am Trachtensonntag nach beiden Gottesdiensten. Neben geschmackvoll gebundenen Sträußen wurden auch wunderschöne Handarbeiten, herbstliche Gestecke und Kräuterkranzler angeboten. Auch für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt und die köstlichen Mehlspeisen und Brote wurden fast zu wenig. Der Erlös der Veranstaltung wird größtenteils der Fam. Huemer für deren Hilfsprojekt in Moldawien gespendet.



Goldhaubenmädchen mit den selbst gebundenen Kräutersträußen

Neues von der Ortsbäuerin

Zeit zum Danken!

Wir haben guten Grund uns jeden Tag für die Früchte der Erde und die Früchte der menschlichen Arbeit zu bedanken. In unserem Land und in unserer Zeit werden wir noch von der Natur beschenkt, bloß erkennen wir oft gar nicht mehr, dass dies ein Geschenk ist. Vielmehr erachten wir es als selbstverständlich und können uns über viele Dinge nicht mehr richtig freuen. Gesunde LEBENSMITTEL (nicht Chips und Coca Cola) und unsere schöne Landschaft in der wir und unsere Mitmenschen leben dürfen ist der Lohn unserer täglichen Arbeit und in vielen Ländern nicht mehr vorhanden.

Bei unserem Erntedankfest hatten wir Gelegenheit uns für das alles zu bedanken. Heuer hatten die Bäuerinnen die Ehre gemeinsam mit den Helferinnen der Goldhaubengruppe unsere schöne Erntekrone zu binden. Trotz der Mühe war es ein wunderbarer Tag der Zusammenarbeit, guter Gespräche und neuer Eindrücke.

Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bedanken für die Mithilfe und vor allem bei den Familien, die mit ihrer Getreidespende einen sehr wertvollen Beitrag zum Gelingen unseres Erntedankes geleistet haben.

DANKE! Eure Ortsbäuerin
Anita Offenhauser



Die Bäuerinnen und die Goldhaubengruppe banden gemeinsam die Erntekrone.

Berichte der Vereine

Maschek begeisterte das Publikum

Die drei Herren von „Maschek“ gastierten am 19. September mit ihrem neuen Programm beim Treffpunkt Kulturverein im Pfarrsaal Regau und verpassten in bekannt brillanter Manier allerlei Fernsehausschnitten ein anderes Gesicht. „Maschek“ überließ dabei dem österreichischen Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer die Eröffnungsworte für den mit über 200 Gästen restlos ausverkauften Satireabend. Anschließend führten sie das Publikum mit Beiträgen aus der österreichischen

Innenpolitik durch einen Abend, an dem alle Parteien und so mancher Promi gehörig ihr Fett abbekamen. Das Publikum war vom Gebotenen begeistert und reagierte mit herzhaftem Lachen am laufenden Band.

„Maschek“ selbst, die mit ihren regelmäßigen Auftritten im ORF zu den bekanntesten Satire-Künstlern in Österreich gehören, waren nach eigener Aussage zu Folge mit dem Abend sehr zufrieden und kommen gerne wieder nach Regau.



Die Gruppe Maschek verstand es, das Publikum zu begeistern.

Oktoberfest in Regau gestartet

Das erste Regauer Oktoberfest war eine gelungene Veranstaltung.

Gäste von Nah und Fern, viele davon in Dirndl und Tracht gekleidet besuchten das Fest. Mit blau-weißen Fahnen und passender Tischdekoration und original Oktoberfest-Bier verwandelte sich die Markthalle so in eine Festhalle.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Musikverein Ungenach, mit ihrem Moderator "Zithern Lois".

Highlight des Abends war die Wahl zur Miss Oktoberfest. Musikerinnen und Musiker verkauften an die Besucher selbstgebackene und mit lustigen Sprüchen verzierte Lebkuchenherzen. Das "Dirndl", dass die meisten Herzlerl geschenkt bekam, wurde zur Miss Oktoberfest gewählt. Bei der anschließenden Siegerehrung wurde Julia Harringer zur Miss Oktoberfest gekürt.

Anhand des großen Erfolges und der positiven Rückmeldungen wird das Oktoberfest sicher nächstes Jahr wiederholt werden.



Obmann Claus Pohn mit der frisch gekürten Miss Oktoberfest Julia Harringer.

Erfolge der FF Rutzenmoos bei den diesjährigen Bewerben

Heuer gingen drei Aktivgruppen und eine Jugendgruppe an den Start und konnten wieder tolle Preise erringen.

Eine Gruppe nahm beim Kuppelbewerb in Tragwein teil und landete auf dem 7. Platz. Neben zwei Tagessiegen konnte auch der Bezirkssieg in der Wertung „Bronze Leistungsbewerb“ nach Rutzenmoos geholt werden.

Beim Landesbewerb in Freistadt gelang einer Gruppe nach dem 2. Platz im Vorjahr der Sieg in der Wertung „Silber Sicherheitsbewerb mit Alterspunkten“ und konnten sich somit für den Bundesbewerb qualifizieren. Dieser fand von 12.-14. September im

Wiener Ernst - Happel - Stadion statt. Sie sicherten sich dabei mit einem fehlerfreien Lauf als beste oberösterreichische Gruppe in ihrer Wertung den 5. Platz.

Beim Südtiroler Landesbewerb in Brixen konnte in der Gästewertung ein 1. Platz in Silber errungen werden. Ein weiterer Höhepunkt dieser Saison war der Nassbewerb in Ungenach.

Die Jugendgruppe konnte sich neben einigen Top-Platzierungen den 2. Platz beim Bezirkssbewerb sichern. Beim Landesbewerb erreichten sie von 635 teilnehmenden Gruppen den hervorragenden 9. Platz.



Die FF Rutzenmoos im Wiener Ernst - Happel - Stadion

Das war das Ferienprogramm 2008



Morgenwanderung



Klettern



Wir basteln Baumfiguren



Spielenachmittag



Fotografischer Streifzug durch einen kleinen Zoo



Fischen und Grillen

Das Regauer Ferienprogramm war in diesem Jahr sehr umfangreich und bunt gemischt. Vom Reiten, übers Klettern bis hin zu Spielenachmittagen und Baumfiguren basteln: es war für jeden was dabei. Besonders die Veranstaltungen, die zum ersten Mal angeboten wurden, wie Yoga, Fischen und Grillen, Reise nach Indianen oder „Wie kommt ein Film auf die Leinwand?“, erfreuten sich sehr hoher Teilnehmerzahlen. Aber auch die treuen Ferienprogrammveranstalter, wie die BKK-Regau, die Pfadfinder oder die Union Regau, begeistern die Kinder jedes Jahr aufs Neue mit vielen neuen Ideen.

Die Marktgemeinde Regau und die Veranstalter des Ferienprogrammes 2008 freuen sich schon auf die nächsten Ferien mit viel Spaß, Spannung und dem einen oder anderen Abenteuer mit den Kindern. Doch nun hat „der Ernst des Lebens“ wieder begonnen und wir wünschen allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr 2008/2009.



Rund ums Pferd



Reise nach Indianen



Yoga



Volleyball

Aus den Kindergärten der Gemeinde

KiGa Schalchham: Miteinander ein Stück des Weges gehen

Die Kinder des Pfarrcaritaskindergartens Schalchham freuen sich nach einem guten Start auf ein aufregendes Kindergartenjahr.

Unserem Jahresschwerpunkt entsprechend „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“,

stellen wir vor allem soziale Werte in den Mittelpunkt. Gruppenübergreifend werden auf der neuen Brücke in Schalchham unsere Geburtstage gefeiert und bei den verschiedenen Festen und Feiern im Jahreskreis besonders auf das „Miteinander und Füreinander“ Wert gelegt.



Die beiden Schalchhamer Kindergartengruppen.

Martinsfest

Am 10.11.2008 um 17.00 Uhr wird im Pfarrcaritaskindergarten Schalchham das traditionelle Martinsfest unter dem Motto „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“ gefeiert. Zur Mitfeier möchten wir alle recht herzlich einladen. (Bei Schlechtwetter findet das Fest in der Pfarrkirche Regau statt.)

KiGa Regau: Drei neue Gruppen gestartet

Am 8. September hat der Kindergarten wieder begonnen. Mit 69 Kindern sind auch heuer alle drei Gruppen voll. Im Juli verabschiedeten wir unsere Schulanfänger und jetzt besuchen uns 31 „Neue Kinder“ im Kindergarten. In diesem Jahr

haben wir unseren Gruppen Farben zugeordnet die wir kurz vorstellen möchten. In jeder Gruppe gibt es auch verschiedene Jahresschwerpunkte und wir freuen uns auf ein ereignisreiches und lustiges Kindergartenjahr 2008.



Im neu gebauten Gruppenraum ist die GRÜNE Gruppe mit Margit Wimberger (Kindergartenpädagogin) und Irene Mair (Helferin).



In der ROTEN Gruppe betreuen Charlotte Gaderer (Leiterin) und Hilde Auer (Helferin) die Kinder.



In der BLAUEN Gruppe arbeiten Theresa Mittermair (Kindergartenpädagogin) und Bettina Roth (Helferin).

KiGa Rutzenmoos: „Groß und Klein“ unter einem Dach

Eine Antwort auf veränderte Lebensbedingungen

Kinder wachsen und verändern sich, auch unser Kindergarten wächst und es gibt immer wieder neue Herausforderungen. So starten wir heuer mit dem Projekt der „alterserweiterten Gruppe“ in unserem Haus.

Es ist dabei wichtig festzuhalten, dass vom Gesetzgeber klare Vorgaben zu Grunde liegen, die das Wohlbefinden und die Entwicklung der Kinder und nicht die Wirtschaftlichkeit in den Vordergrund stellen.

So besuchen derzeit 68 Kinder unser Haus, davon 8 Volksschüler die alterserweiterte Gruppe, in der die Kinder im Alter zwischen drei und acht Jahren sind. Die Arbeit mit einer erweiterten Altersstruktur erfordert ein Ar-

beiten zu dritt in der Gruppe: eine Kindergartenpädagogin, eine Hortpädagogin und eine Helferin begleiten die 17 Kindergartenkinder und acht Schüler auf ihrem Weg.

Diese neue Gruppenform bietet Chancen:

- voneinander und miteinander zu lernen
 - in natürlicher Weise aufeinander Rücksicht zu nehmen
 - Stärken und Schwächen miteinander zu teilen
 - da die Anzahl der Kindergartenkinder in dieser Gruppe am Vormittag geringer ist
 - da eine Lern und Nachmittagsbetreuung für viele Familien unbedingt erforderlich ist
- Wir freuen uns, die Kinder ein weiteres Stück auf ihrem Weg zu begleiten und wollen „in Freude miteinander wachsen“.

Das Kindergarten team



Die Großen helfen den Kleinen.

Unsere Taferlklassler

Für viele Kinder hat am 8. September 2008 ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen werden sie im ersten Schuljahr viel lernen und erleben. Wir begrüßen sie recht herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg.



VS Regau Klasse 1a: Andrijevic Lorena, Apfl Tanja, Bachmann Sarah, Bektik Sümeýra, Ehrenreich Marcel, Fritzges Yannick, Gebhartl Michael, Haas Theresa, Hartl Benjamin, Hartl Tristan, Hosseini Dilan, Hütter Magdalena, Laubichler Stefan, Leinberger Lisa, Mayr Daniel, Rainer Maximilian, Remek Christoph, Roth Andreas, Sturm Daniel, Thanner Marlene, Weidinger Simon, Zeller Julian mit Klassenvorstand Forschauer Brigitte



VS Regau Klasse 1b: Apetroae Lea, Bektik Erkam, Binder Nathalie, Foric Adnan, Gramlinger Nina, Haslinger Josef, Holzinger Katharina, Kroupa Samantha, Kühner Thomas, Landershammer Daniel, Neuhuber Hemma, Reinhardt Michael, Riedl Elias, Sageder Manuel, Schuster Verena, Schütz Shakira, Seifriedsberger Julian, Spießberger Nico, Wauschek Oliver, Wimmer Johannes, Wolfgruber Florian mit Klassenvorstand Wimmer Theresa



VS Rutzenmoos 1a: Anusic Manuel, Asanger Caroline, Baumgartner Melanie, Hackl Marcel, Hauser Hannes, Huemer Magdalena, Köblinger Lena, Kisch Franz Josef, Kronegger Yvonne, Lorenz Andreas, Schimek Hannah, Stockinger Petra, Ulz Andreas mit Klassenvorstand Prehofer Johanna



VS Rutzenmoos 1b: Binder Lisa-Maria, Flass Sandro, Habring Oliver, Gasperlmair Andrea, Köppl Lena, Lederer Michelle, Mühlbauer Franziska Gertraude, Nwachukwu Joel Famous, Prehofer Emma, Prehofer Sophie, Steininger Paul, Stillinger Christian, Wittmann Nadine, Wimmer Susanne mit Klassenvorstand Charbula Uta

Die Marktgemeinde Regau wünscht allen Taferlklasslern viel Spass und Erfolg in der Schule!

Neues aus der Hauptschule Regau

Schüler der 1. Klassen der HS-Regau



1a: Astecker Thomas, Astner Claudia, Bauer Lisa-Maria, Danter Christoph, Günaydin Feyzi, Heitzendorfer Marie-Luise, Kopp Raphael, Kurspahic Enis, Mayrhofer Patrick, Milicevic Daniela, Mittermayr Benjamin, Müller Theresa, Puchegger Lisa Marie, Ramic Adnan, Roth Patrick, Schachinger Patrick, Schachinger Sophie, Tikvic Jasmina, Trupina Tomislav, Urich Susanne, Zupan Sandra mit Klassenvorstand Strohbach Sigrid



1b: Bacanovic Blazenka, Ehrenleitner Sarah, Fuchs Melissa, Habenschuss Thomas, Hackl Kerstin, Harfmann Kimberly, Holzleitner Moritz, Horvat Mirjana, Kaus Jacqueline, Kinast Tobias, Pohn Patrick, Preßl Bernhard, Schiller Felix, Schmid Theresa, Schneeweiß Thomas, Steffek Christine, Stelzer Celine Nicole, Uhing Louisa, Ulz Fabian, Wenger Bernhard, Wimmer Alexander mit Klassenvorstand Gruber Gerhard

Ein guter Start ins neue Schuljahr!

220 Hauptschülerinnen und Hauptschüler in 10 Klassen konnten das Schuljahr mit viel Elan unter dem Schuljahres-Motto „GRÜSSEN, HÖFLICH und FREUNDLICH SEIN“ beginnen. Entsprechende Denkanstöße in Form von Plakaten, Schülerzeichnungen, etc. sollen das positive Miteinander einüben und fördern. Auch die wöchentliche Unterrichtsstunde „Soziales Lernen“ in den 1. Klassen soll ein Klima zum Wohlfühlen, in dem bessere Schulleistungen erbracht werden können, herbeiführen.

können.

Weiters erstrahlt die Lehrküche durch die im Sommer verlegten Wandfliesen in neuem Glanz und die Hauptschulanfängerinnen und -anfänger freuen sich über die neu ausgemalten Klassenräume.

Begrüßenswert ist auch, dass die Marktgemeinde Regau zu den bisherigen Miet- und Servicekosten des Kopierers ab diesem Schuljahr auch die Kosten für das Kopierpapier für alle Schülerinnen und Schüler übernimmt.

Hohes Leistungsniveau

Mehr als die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen konnten in den Hauptfächern sofort in die 1. Leistungsgruppen einsteigen. Durch diesen Umstand ist ein hohes Leistungsniveau garantiert, sodass es nicht verwunderlich ist, dass jährlich 65% der Hauptschulabsolventen weiterführende Schulen besuchen.

Neue EDV-Ausrüstung

Besonderer Dank gilt der Marktgemeinde, die zu Beginn des Schuljahres neue Computer-Hardware angeschafft hat, sodass der Computerunterricht, speziell die Schwerpunktfächer Informatik, Textverarbeitung und Anwender-Software, noch effizienter unterrichtet werden

Einladung zum Schi- und Spielzeugbazar

**Am Samstag, den 8. November 2008,
von 9.00 bis 12.00 Uhr
in der Hauptschule Regau**

Der Abgabetermin ist Freitag, 7. Nov. von 15.00 bis 19.00 Uhr.
Der Rückgabetermin ist am 8. Nov., anschließend an den Verkauf von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Mitzubringen ist alles für den Winter: Eislaufschuhe, Schi, Schischuhe, Snowboards, Langlaufski, Schianzüge und Overalls, Jacken, Sturzhelme, Hauben,...

Spielsachen: Gesellschaftsspiele, Puzzle, Puppen mit Zubehör, Rennbahnen, Autos, Bücher, CD's, Videos, Computerspiele, Lego, Duplo,...

Die Verkaufsgegenstände sind mit Namen und Verkaufspreis zu versehen! (Zettel befestigen!)

Um ein zahlreiches Kommen ersuchen die Veranstalter, da der Erlös der Schule und damit unseren Kindern zugute kommt. Die Veranstalter kassieren für die Schule 20% pro verkauftem Stück, den Rest bekommt der Verkäufer.

Die Veranstalter arbeiten ehrenamtlich und übernehmen keinerlei Haftung.

Elternverein der HS Regau

Termine

- 23. Okt.: 19.30 Uhr: Schulforum
- 8. Nov.: Schibazar
- 26. Nov.: unterrichtsfrei (Lehrerversammlungen)
- 3. Dez.: ab 16.00 Uhr: Elternsprechtag
- 9. - 12. Dez.: Wienwoche (4. Kl.)
- 15. - 19. Dez.: Wintersportwoche Saalbach-H. (3. Kl.)
- 24. Dez. - 6. Jan.: Weihnachtsferien
- 12. - 16. Jan.: Wintersportwoche in Gosau (2. Kl.)
- 14. - 22. Feb.: Semesterferien
- 4. - 14. April: Osterferien
- 6. Mai: ab 16.00 Uhr: Elternsprechtag
- 22. Mai: schulautonom frei
- 12. Juni: schulautonom frei
- 15. - 19. Juni: Projektwoche St. Johann (1. Kl.)
- 6. Juli: schulautonom frei (Lehrerfortbildung)
- 11. Juli: Beginn der Sommerferien

Marktgemeindemeisterschaften

Stockschießen auf Asphalt

Abwechselnd zwischen dem ESV ASKÖ Wankham und der UNION RAIKA Regau werden die Marktmeisterschaften organisiert und ausgetragen und fanden heuer in der UNION Stockschiützenhalle am Freizeitgelände statt.

Die angetretenen Mannschaften waren voller Energie und Siegeswillen, dass sich in den einzelnen Spielen immer wieder zeigte. Umso überraschender war es, dass eine Mannschaft gewann, in der zwar drei routinierte Spieler angetreten waren, aber auch ein völliger Neuling – der Sportreferent selbst – der von dieser Mannschaft überredet

wurde, mitzumachen.

Dennoch war der Sieg mit 2 Punkten Unterschied der Mannschaft Emrich nicht mehr zu nehmen.

(Emrich Johann, Emrich Wolfgang, Schwarz Josef und Sportreferent DI(FH) Zeitlinger Karl-Heinz)

Der Sportreferent DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger darf sich im Namen des Sportausschusses der Gemeinde Regau nochmals recht herzlich bei den Verantwortlichen bedanken, besonders aber bei Sektionsleiter Hansel Rudi und Schiedsrichter Braidt Hannes.



vlnr. Hannes Breit, Johann Emrich, DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger, Josef Schwarz, Bürgermeister Peter Harringer und Wolfgang Emrich.

Stöbeln

Bei herrlichem Wetter konnten bereits zum zweiten Mal die Stöbelmeisterschaften in der Dietlsiedlung ausgetragen werden. Sehr spannend verliefen die einzelnen Runden. Dennoch gewannen die Hausherren des Platzes mit der Mannschaft Dämon Alois, Schachinger Alfred, Hutterer Josef, Koller Peter (Bild mitte)
Den zweiten Platz erreichte die Mannschaft der Fa. Aichinger (Bild links)

Den dritten Platz erreichte die Dietlsiedlung 2 mit Emrich Johann, Raffelsberger Friedrich, Spiesberger Johann und Fellner Johann (Bild rechts)

Der Sportreferent DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger sagt im Namen des Sportausschusses der Gemeinde Regau nochmals herzlichen Dank den Verantwortlichen der Dietlsiedlung für die Austragung der Marktmeisterschaften im Stöbeln.

Tennis

Manuel Bayer heißt der neue Tennis-Marktmeister 2008 im Herren Einzel. In einem spannenden Finale setzte sich der 23jährige vom TC Puchheim gegen Roland Pumberger vom UTC Regau mit 6:3, 4:6 und 6:3 durch und holte sich damit seinen ersten Marktmeistertitel. Keine Überraschung gab es bei den Damen: Hier ging der Titel zum wiederholten Mal an Gudrun Konrad, die sich im Finale gegen Marion Meznik klar mit 6:1 und 6:1 durchsetzen konnte.

Einen weiteren Titel holte sich Konrad gemeinsam mit ihrem Doppelpartner Herbert Zierwig. Im Bewerb Mixed-Doppel setzten sich die beiden gegen das Paar Martina und Werner

Füreder in zwei Sätzen durch. Die Sieger im Herren Doppel heißen Manuel Bayer und Wolfgang Götschhofer, die im Finale Martin Moser und Uwe Grentner mit 6:4 und 6:1 besiegen konnten. Im Damen Doppel ging der Titel an den ASKÖ Regau. Birgit Moser und Ilse Machner feierten im Finale mit 6:4 und 6:1 einen ungefährdeten Sieg über das Duo Martina Scherer und Anita Kaufmann.

Fest in der Hand des UTC Regau waren die Nachwuchsbewerbe: In der Klasse bis 16 Jahre holte sich der Schalchhamer Daniel Jodlbauer den Marktmeistertitel vor Sebastian Mader. Ebenfalls nach Schalchham ging der Titel im Bewerb U12: Michael Lehner ging im Duell gegen Tobias Münch als Sieger hervor.



vlnr. Roland Pumberger, Martin Moser, Manuel Bayer, Peter Wabitsch und Sportausschobmann DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger



Die Siegermannschaften des Stöbelturniers.

Manuel Leitner U18-Meister im Doppelpack

Der 15-jährige Überflieger des PSV Wels zeigte bei den Österr. U-18 Meisterschaften, dass in den Sprungbewerben kein Weg an ihm vorbeiführt, wenn es um den Sieg geht.

Am ersten Tag holte er sich den Hochsprungtitel in einem spannenden Wettkampf mit einer persönlichen Bestleistung von 1,95m und verwies seine Konkurrenten Lukas Gobold, SVS-Leichtathletik, und den Tiroler Alexander Heiss auf die Plätze. Noch spannender war der Weitsprungbewerb. Manuel

Leitner zeigte auch hier eiserne Nerven. Bis zum letzten Sprung war der Favorit Sebastian Kapferer, IAC-Pharmador, mit 6,63m in Führung, als sich Manuel Leitner mit einen tollen 6,69m Sprung noch die Goldmedaille sicherte.

Sein Trainer Hans Ryzy zum Sieg: „Manuel hat neben seinem Sprungtalent die Fähigkeit seine Energie auf den entscheidenden Moment zu fokussieren. Dies entscheidet meist über Sieg und Niederlage.“



Manuel Leitner sicherte sich mit seiner persönlichen Bestleistung von 1,95m den ersten Platz.

Regauer Advent: Aussteller gesucht

Heuer findet der beliebte Regauer Advent am Samstag den 29. November statt. Auf dem Marktplatz, in der Musikschule und im Seniorenzentrum haben Vereine, Künstler und sonstige Aussteller die Möglichkeit ihre Werke anzubieten oder auszustellen.

Um ein vielfältiges Angebot auch weiterhin zu gewährleisten, werden Personen gesucht, die sich an der Ausstellung in geeigneter Form beteiligen wollen. Anmeldeformulare gibt es im Meldeamt bei Hr. Huemer (Tel. 07672/23102-11)



Andreas Weichhart - Europameister

Alle seine Ziele für 2008 erreichte Andreas Weichhart und noch mehr. Er wurde bei der Wasserski EM Jugend U-14 Europameister in seiner Lieblingsdisziplin Springen. Im Slalom erreichte er nach dem Einzug ins Finale auch noch den 3. Platz. Für den kompletten Medail-

ensatz sorgte noch die Silbermedaille

im Teambewerb. Bei den 4. Österreichischen Meisterschaften holte er sich ebenfalls in der Gesamtwertung Gold im Springen, Silber im Slalom, Bronze im Trick und nochmal Silber in der Kombination.

Andreas ist bei den diesjährigen OÖ. Landesmeisterschaften schon gegen die U17 angetreten um sich auf die nächste Saison vorzubereiten.



Weichhart (2)

Andreas Weichhart bei der Siegerehrung zum Europameister.

Spannung beim Turnier

Zusammen mit der „SPG Union Regau/Vöcklabruck“ veranstaltete der „Versehrten Sportverein Vöcklabruck“ am 13. September das „1. Int. Peter Hölzl Tischtennis Gedächtnisturnier“. Peter Hölzl war für beide Vereine fast bis zu seinem Tod, Weihnachten 2006 tätig. Das Turnier gewann vor BSV München der VSV Attnang/Vöcklabruck 1, mit Manfred Eisenknapp, Karl Schürer und Karl Wieser. Auch noch auf's Stockerl schaffte es das

zweite Team mit Robert Huber, Erich Kessel und Fritz Schiller, sie konnten sich um Platz drei gegen Janské Lázně (Tschechien) durchsetzen. Nicht ganz nach Wunsch verlief es für die dritte Mannschaft des VSV mit Dietmar Ematinger, Horst Penteker und Helmut Schlosser. Besonders erfreut waren die Veranstalter, dass die Kinder von Peter und Heidi Hölzl mit Familie beim Turnier anwesend waren.



Die Gewinnermannschaft VSV Attnang/Vöcklabruck 1



Geburten

- Gerda Hofmann, Regau*Konstantin Josef Franz*
- Karin Penz und Mag. Christian Wagner,
Preisung *Tobias Moses*
- Michaela Asanger und Mag. Walter Leinweber,
Eggarter Straße.....*Marlene*
- Elis und Norbert Übleis, Schönberg*Fabio-Noel*
- Birgit Seiringer und Ernst Schmidt, Weiding *Marie*
- Elke und Hans-Peter Stockinger, Rutzenmoos *David*
- Babette und Stefan Fedler, Schalchham *Isabell*
- Monika Ranninger und Helmut Leibetseder,
Regau*Fabian*
- Marzena und Josef Derfler, Eggarter Straße *Johanna*
- Doris Rosenegger und Markus Gahleitner,
Regau *Johannes Franz*

*Wir wünschen den Neugeborenen
Gesundheit und Wohlergehen!*



Sterbefälle

Wir bedauern folgende Sterbefälle:

- Franziska Mirlacher, Ritzing*
- Alois Loidl, Raimundstraße*
- Martha Knoll, Rutzenmoos*
- Franz Thaller, Regau*
- Susanna Magdalena Mühlegger, Flurgasse*
- Robert Frind, Hinterbuch*
- Monika Ehrenreich, Dietlsiedlung*
- Aloisia Gebetsroither, Schalchham*
- Gottfried Schmidt, Fritz-Hatschek-Straße*



Altersjubilare



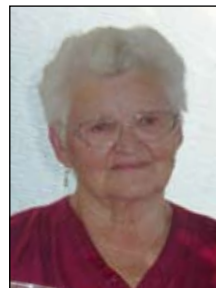
80 Jahre
Karl Moser, Schön-
berg



80 Jahre
Johann Hessenber-
ger, Preisung



80 Jahre
Josef Reinhart,
Regauer Lauben



80 Jahre
Amalia Gammer,
Obere Agergasse



80 Jahre
Pauline Hittenber-
ger, Oberregauer
Straße



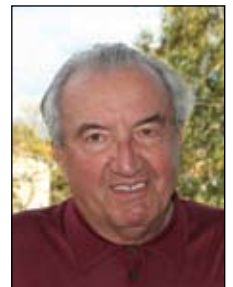
80 Jahre
Josef Schwarz,
Schallermühle



80 Jahre
Margarete
Schwendtnner,
Wankham



85 Jahre
Karolina Pastner,
Dietlsiedlung



85 Jahre
Werner Otto Hödl,
Regauer Lauben

Ohne Foto:

85 Jahre
Dora Siglinde Nagl,
Pilling

**Wir gratulieren
den Jubilaren und
wünschen alles Gute!**





Hochzeitsjubilare



Berta und Josef Kinz, Am Agersteg

Wir gratulieren zur GOLDENEN HOCHZEIT



Maria und Franz Lettner, Schalchham

Wir gratulieren



Mayrhofer

Die Gemeindevertretung gratuliert Herrn Hermann Mayrhofer zu seinem 70. Geburtstag. Hermann Mayrhofer war 36 Jahre Gemeinderat, 4 Jahre Gemeindevorstand und 25 Jahre Obmann des ASKÖ - Turn und Sportvereines.



Zeitlinger

Karl-Heinz Zeitlinger

zum Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH) an der Hochschule Mittweida (FH) Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Ohne Foto:

Gabriele Hildegard Schuster und Manfred Ernst Nagel, beide Hattenberg



Hochzeiten



Privat

Maria Gramlinger und Brano Jovic, beide Preising



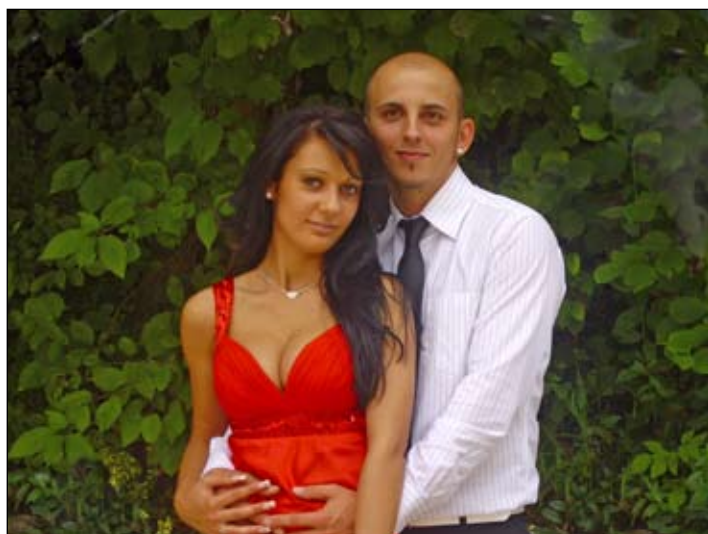
Privat

Daniela Maria Steindl und DI(FH) Arnold Müller, beide Schönberg



Hochzeiten

Wir gratulieren zur HOCHZEIT



Marijana Juric und Zeljko Papak, beide Regau



Susanne Gut und Jürgen Hornung, beide Rutzenmoos



Andrea Zeininger und Ing. Philipp Haider, beide Weidenring



Romana Kohlböck und Jürgen Hummer, beide Rutzenmoos



Michaela Ebetsberger-Katterl und Karl Achleitner, Dorf



Barbara Weickinger und Emanuel Kollroß, beide Regau



Seniorenzentrum Regauer Lauben
Regauer Lauben 8,
Tel. 0664/82 083 98 oder 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

3. Regauer Mini-Med-Akademie

Die Veranstaltungsreihe widmet sich heuer dem Thema „Alternative Heilmethoden“. Man hört zwar überall davon, weiß aber trotzdem recht wenig darüber. Die vier Vorträge (jeden Mittwoch im Oktober um 18.00 Uhr) geben Gelegenheit, mehr darüber zu erfahren.

In den ersten beiden Vorträgen begeisterte Dr. Helmut Retzek die interessierten Zuhörer mit vielen praktischen Tipps aus der Homöopathie. Am zweiten Abend weihte uns DDr. Ernst Rudolf in die Geheimnisse der Traditionellen Chinesischen Medizin ein.

Mittwoch, 22. Oktober, 18.00 Uhr
 Frau Mag. pharm. Marlis KANIAK
 von der Apotheke Puchheim

„Die Bachblüten,
 die Seelenpflanzen des Dr. Bach“

Die Bachblüten-Therapie ist ein natürliches, sanftes Heilverfahren, das zur Harmonisierung eines negativen seelischen Zustandes während einer Krankheit oder in einer schwierigen Situation beitragen soll und damit wirksam körperlichen und seelischen Erkrankungen vorbeugt. Die von Dr. Bach entdeckten Essenzen werden aus jeweils einer von 38 verschiedenen Blüten hergestellt.

Wie man das richtigen Mittel auswählt, wer das kann und wie man sie anwendet erfahren wir an diesem Abend.

Mittwoch, 29. Oktober, 18.00 Uhr
 Sebastian Fitzinger

„Osteopathie, die Möglichkeit Ursachen von Schmerzen und Krankheiten zu verstehen“

Herr Fitzinger wird uns dabei praxisnahe den osteopathischen Zugang zum Patienten erklären. Osteopathie ist eine Möglichkeit, die Ursache von Schmerzen und Krankheiten zu verstehen. So wird eine Behandlung nicht nur der Symptome sondern der Ursache möglich.

Dr. Still, der Begründer der Osteopathie, stellte fünf Prinzipien der Osteopathie vor. Anhand seiner Prinzipien werden Beschwerdebilder vorgestellt und der osteopathische „Weg zur Gesundheit“ erläutert.

Zusätzlich zu unserem laufenden Veranstaltungsprogramm haben wir in diesem Herbst zahlreiche interessante Veranstaltungen anzubieten. Genaue Informationen geben wir gerne jeden Dienstag vormittag beim gemeinsamen Dienstags-Frühstück.

Kaffeenachmittag mit Lesung von Johanna Esterbauer

Auf vielfachen Wunsch unserer Gäste wird uns bei diesem Kaffeenachmittag Johanna Esterbauer Heiteres und Besinnliches vorlesen.

Das ist bestimmt ein gutes Mittel gegen eventuell auftretende November-Depressionen. Aber auch wenn Sie nicht daran leiden, die frohe Gemeinschaft, die heitere Lesung und die gute Verköstigung an diesem Nachmittag werden Sie trotzdem genießen!

Termin: Donnerstag, 13. November um 14.00 Uhr

Schreibwerkstatt mit Irmgard Neudorfer „DA- MIT ES NICHT VERLO- REN GEHT“

Das Leben der Menschen hat sich vollkommen verändert. Vieles, was früher den Alltag ausmachte, kann sich die heutige Generation gar nicht mehr vorstellen. Erinnerungen aufschreiben ist wichtig: zum Verstehen und Erinnern, für eigene Angehörige, für unsere Gesellschaft und auch für sich selber.

Wer es sich bisher nicht zuge-
 traut hat, hat hier mit fachkundiger und einfühlsamer Begleitung die Gelegenheit, es einmal zu versuchen.

Termine: Mittwoch, 5. November, 12. November (Beginn um 17.30 Uhr!), 19. November und 26. November jeweils um 18.00 Uhr

ANMELDUNG BIS 20. OKTOBER!

Filmnachmittag mit dem Film „ICH ERZÄHL’ DIR VON MIR“

Der 3. Dezember ist der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung. Aus diesem Anlass bieten wir an diesem Tag die Möglichkeit den Film „Ich erzähl’ dir von mir“ anzusehen. Die österreichische Filmemacherin Petra Hinterberger hat sieben Menschen in ihrem Alltagsleben begleitet und lässt sie selbst darüber erzählen. Auch Angehörige schildern ihr Zusammenleben. Herausgekommen ist dabei ein äußerst einfühlsames Portrait von ganz normalen Menschen, die zufällig auch behindert sind.

Termin: Mittwoch, 3. Dezember um 14.30 Uhr

Außerdem laden wir ein zu einem HALBTAGS- AUSFLUG ZUM ADVENT- MARKT NACH ST. WOLFGANG

Termin: Freitag, 12. Dezember von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 In St. Wolfgang erwarten uns die beiden riesigen Advent-Tore, die Laternenstraße, die mit hunderten Tannenbäumen geschmückt und mit brennenden Fackeln romantisch beleuchtet ist, wir schauen den Meistern alter Handwerke beim Arbeiten über die Schulter oder stimmen uns bei der Lebendigen Krippe auf das große weihnachtliche Geschehen ein.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unbedingt erforderlich! Die Fahrtkosten von 12 Euro sind bei der Anmeldung zu bezahlen.

Die Leseomas und der Leseopa der Volksschule Regau

Ein Bericht aus dem Seniorenzentrum Regau



Übung macht den Meister.

„Hallo Oma!“, ruft eine Schülerin der dritten Klasse einer älteren Dame zu. Wer nun annimmt, die beiden seien miteinander verwandt, der irrt.

Bei der Oma handelt es sich um eine Leseoma. Und das kam so:

Frau Weinhäupl, eine Lehrerin der Volksschule Regau nahm vor zwei Jahren Kontakt mit dem Seniorenzentrum auf. Ihre Idee war es, für „ihre“ Erstklassler Omas oder Opas zu finden, die die Kinder beim Lesenlernen unterstützen würden. Die ersten Leseversuche sind ja oft mühsam, und es nur „für die Schule“ zu lernen ist auch nicht für jeden eine ausreichende Motivation. Da es unter den

Gästen des Seniorenzentrums ebenso aufgeschlossene wie einfühlsame Seniorinnen und Senioren gibt, kam es bald zum ersten Treffen.

Aufgeregt waren wohl alle. Die Kinder, die neugierig und fröhlich zur Tür hereinströmten und die Senioren, die voll Vorfreude auf ihre neue Aufgabe warteten. Beide waren von der engagierten Lehrerin gut vorbereitet. Die SchülerInnen hatten geübt, wie man richtig grüßt und wie man sich Erwachsenen gegenüber benimmt, die SeniorInnen wussten, wie sie die Kinder unterstützen konnten. Schnell bildeten sich kleine Gruppen. Jeder Erwachsene betreut 3 bis 4 SchülerInnen. Und schon bald



Gemeinsames Faschingsfest im Seniorenzentrum.



Gemeinsam die spannende Welt der Bücher entdecken.

arbeiteten die kleinen Gäste eifrig mit ihren „Omas“ und dem „Opa“. Gemeinsam wird gelesen - die Kinder lesen den Omas

und dem Opa vor und bekommen von ihnen eine Geschichte vorgelesen. Meist ist nach dem Lesen noch Zeit für ein Spiel. Als kleines Dankeschön für's Zeitnehmen tragen die Kinder den Senioren manchmal ein Lied oder ein Gedicht vor.

Bereichernd ist diese Zusammenarbeit, die jetzt schon seit zwei Jahren besteht, für alle. Und es zeigt, dass Alt und Jung keine Gegensätze sind, sondern das Miteinander auf beiden Seiten Freude schenkt.

Wir vom Seniorenzentrum bedanken uns bei den Kindern, bei Frau Weinhäupl, bei der Schulleitung und bei unseren Leseomas und dem Leseopa ganz herzlich! Es ist schön, dass dieses generationsverbindende Projekt möglich ist!



Alt und Jung - eine große gegenseitige Bereicherung

Neues Programm im Seniorenzentrum erhältlich

Das Herbstfest des Regauer Seniorenzentrums bescherte den Veranstaltern ein volles Haus und den Gästen einen lustigen Nachmittag.

Das größte Gesundheitsrisiko im Alter ist die Einsamkeit. In Regau gibt es eine hervorragende Prophylaxe dagegen: das Seniorenzentrum. Beim

Herbstfest am 18. September wurde das Programm für die kommenden Monate vorgestellt. Es ist tatsächlich für jeden Geschmack etwas enthalten: jeden Dienstag ein Frühstücksvormittag, Kaffeenachmittage, Treffpunkt: Tanz, Tanz im Sitzen, Yoga, eine Singrunde, die Treffen der Fotofreunde und die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer-Patienten. Das Programm und jede Menge Informationen dazu sind im Seniorenzentrum erhältlich. Idealer Zeitpunkt für einen Erstbesuch ist der Dienstag-Vormittag.



Bgm. Peter Harringer beim Herbstfest.



Sonntag, 19.10.2008

**Volleyballmeisterschaft
Heimspiel, 12.00 Uhr,
Turnhalle HS-Regau**

Samstag, 25.10.2008

**Volleyballmeisterschaft
Heimspiel, 12.30 Uhr,
Turnhalle HS-Regau**

Sonntag, 26.10.2008

**Kirchenkonzert (siehe
Seite 24)**

Samstag, 08.11.2008

**Schi- und Spielzeughazar
(siehe Seite 15)**

Mittwoch, 12.11.2008

**Stammtisch für pflegende
Angehörige im Senioren-
zentrum Regauer Lauben,
ab 20.00 Uhr**

Samstag, 29.11.2008

**Regauer Advent (siehe
Seite 24)**

Sonntag, 07.12.2008

**Konzert der BKK-Regau,
(siehe Seite 24)**

Mittwoch, 10.12.2008

**Stammtisch für pflegende
Angehörige im Senioren-
zentrum Regauer Lauben,
ab 20.00 Uhr**

**Der Bürgermeister:
Peter Harringer, e.h.**

Die REVA-Halle startet in die Eislaufsaison

„Eis frei“ heißt es ab 26. Oktober 2008 in der REVA-Halle Vöcklabruck. Eislaufen, Eisstockschießen, Eishockey, Eistanzen und die Eisdisco stehen dann wieder auf dem Programm.

Heuer neu: Die Eisdisco findet nur mehr 1 x pro Monat und zwar jeweils am 2. Samstag im Monat statt. Der erste Termin ist daher am 8. November 2008 von 18.00 bis 21.00 Uhr

„Die REVA-Halle soll auch in diesem Jahr Anziehungspunkt für die ganze Familie sein. Mit der gebotenen Vielfalt an Eissportmöglichkeiten haben wir ein tolles Freizeitangebot

für unsere Region“, so REVA-Geschäftsführerin Mag. Sabine Watzlik zum Saisonauftakt.

Die Eintrittspreise entsprechen denen des Vorjahres – es gibt selbstverständlich wieder Sparpreise mit Saison- und Familienpaketen oder günstigen Zehnerblöcken (Infos dazu auf www.revahalle.at). Mit der oberösterreichischen Familienkarte wird auf den Tageseintritt wieder ein Preisnachlass von 20 Prozent gewährt. An den Vormittagen steht die Halle wie gewohnt den Schulen für kurzweilige Sportstunden zur Verfügung.

Telefonische Reservierungen ab 26. 10. 2008 täglich von 14.00 bis 20.00 Uhr in der REVA-Halle. Außerhalb der Betriebszeiten bitte bei der REVA unter 07674 / 206-90 oder per Mail.



Öffnungszeiten:

Eislaufen:	Mo bis Fr: 8.00 – 13.00 Uhr (nur Schulbetrieb, nach Anmeldung) täglich: 14.00 – 17.00 Uhr außer Mi und So längeres Eislaufen 14.00 – 18.30 Uhr und Sa: wenn keine Eisdisco 14.00 – 20.00 Uhr
Eisdisco:	jeden 2. Samstag im Monat von 18.00 – 21.00 Uhr, Start am 8. November 2008 (Nachtschwärmer-Fahrzeiten auf www.revahalle.at/fahrplaene .)
Eishockey:	Training EHC Nachwuchs - Di, Fr: 18.00 – 20.00 Uhr Training 1. EHC REVA Voralpenkings - Di, Fr: 20.15 – 22.00 Uhr Hobby – Mi und So: ab 19.00 Uhr
Eisstockschießen:	Sa, So: 7.00 – 13.00 Uhr Mo, Do: 18.00 – 21.00 Uhr
Eislaufkurse	Tel. Anmeldung bei Frau Weinhandl (07672/92 884)

REVA-Halle
4840 Vöcklabruck
Robert-Kunz-Straße 2b
Tel.: 07672 / 266 00
Email: office@revahalle.at
Web: www.revahalle.at

Sonntag 26.10.2008, 19:00 Uhr
Evangelische Kirche Rutzenmoos

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Rutzenmoos

KIRCHENMUSIK

Mitwirkende: Posaunenchor Rutzenmoos
 Kirchenchor Rutzenmoos
 Orgel Ursula Wimmer
 Orgel H. R. Rendl
 Heaven's Musik
 und Jungmusiker



*Der Nikolaus hat schon aufgesattelt
 und kommt in unseren Reitstall*

6. Dezember 2008
 um 16:00 Uhr
 im **Reitstall Moser**
 Schönberg 12, 4844 Regau

Veranstaltet vom
1. Reit-Verein-Regau

Mitwirkende:
 Bläsergruppe der
 Musikhkapelle Regau

Moderation:
 Friedrich Feichtinger



Für alle angemeldeten Kinder hat der Nikolaus eine kleine
 Überraschung!!!

Wir bitten um telefonische Anmeldung bis zum 24. Nov. 2008
 unter der Telefonnummer 0664 / 400 56 04.

Regauer ADVENT
 Samstag, 29. November 2008

PROGRAMM:
 ab 14:00 Uhr
Musikschule
 Kinderprogramm, Kunsthandwerk,
 Adventkaffee, Schulen stellen aus

Marktplatz
Standmarkt



**Der stimmungsvolle Auftakt
 für die schöne Adventzeit.**

Veranstalter: Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Kultur

KONZERT
 der
Bürgerkorpskapelle REGAU

Unter der musikalischen Leitung von
 Kapellmeister Harald Roth

Sonntag
7. Dezember 2008
 Turnsaal der Hauptschule Regau
 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf bei allen MusikerInnen!

